



Höhere Berufsfachschule
Wirtschaft und Verwaltung

Anmeldungen **schüler
online** 

Bitte melden Sie sich ab 28.01.2022 über

www.schueleranmeldung.de

für das nächste Schuljahr an.

Zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung werden
folgende Unterlagen benötigt:

- Anmeldebogen aus Schüler-Online
- Fotokopie des letzten Zeugnisses
- Lebenslauf mit Foto
- Ausweis

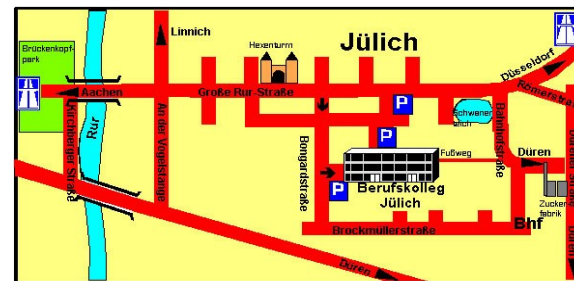
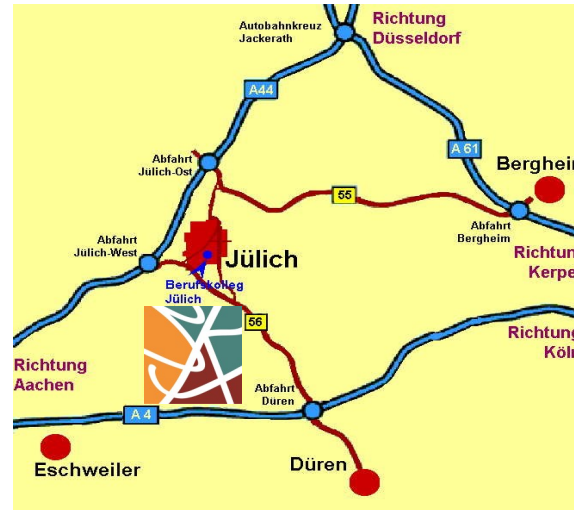
Nach einer möglichen Beratung am

**Informations- und Beratungstag
am 29. Januar 2022
von 9:00 bis 13:00 Uhr**

können Sie sich direkt bei uns anmelden.

Öffnungszeiten des Schulsekretariats:

Mo, Di, Mi, Do: 07:30 Uhr – 15:45 Uhr
Fr: 07:30 Uhr – 12:30 Uhr



Berufskolleg Jülich
Berufsbildende Schulen des Kreises Düren
in Jülich



Bongardstraße 15
52428 Jülich

Telefon: 02461 93690
E-Mail: mail@berufskolleg-juelich.de
Homepage: www.berufskolleg-juelich.de

Berufskolleg Jülich



Höhere Berufsfachschule
Wirtschaft und Verwaltung
("Höhere Handelsschule")



Ziele des Bildungsganges

Die Höhere Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung vermittelt im Verlauf von zwei Schuljahren berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Verbindung mit dem **schulischen Teil der Fachhochschulreife**. Ein mindestens 2-wöchiges Betriebspraktikum ist durchzuführen.

Zielgruppe sind Schülerinnen und Schüler, die sich einen Einblick in wirtschaftliches Denken und Arbeiten verschaffen möchten und ihre beruflichen Chancen durch die Fachhochschulreife verbessern wollen.

Der Abschluss des Bildungsganges ermöglicht in Verbindung mit einem zumindest **halbjährigen Praktikum** den Zugang zu einer Fachhochschule oder Gesamthochschule. Daneben bietet er Vorteile bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz.

In der Höheren Berufsfachschule erhalten die Schülerinnen und Schüler vor der Aufnahme die Möglichkeit, zwischen **den Schwerpunkten "Fremdsprachen" und "Informationswirtschaft"** zu wählen. Im Rahmen des fremdsprachlichen Schwerpunktes wird, Klasse 10 die Zusatzqualifikation "**Euregiokompetenz**" vermittelt.

Aufnahmevoraussetzung

Die Schülerinnen und Schüler müssen den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) besitzen. Der Nachweis kann durch Vorlage eines der folgenden Zeugnisse erbracht werden:

- Abschlusszeugnis der Sekundarschule, Realschule oder Gesamtschule
- Abschlusszeugnis der Klasse 10B der Hauptschule
- Versetzungszeugnis in die Klasse 10 des Gymnasiums

Beratungsgespräch

Es kann gerne über das Schulbüro ein Termin für ein Beratungsgespräch vereinbart werden. Sollten Rückfragen hinsichtlich Ihrer Bewerbung bestehen, wird ebenfalls ein Beratungsgespräch geführt.

Unterrichtsfächer

Berufsbezogener Lernbereich

- Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
- Volkswirtschaftslehre
- Informationswirtschaft
- Mathematik
- Biologie
- Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich

- Förderangebote in Englisch und Mathematik
- Euregiokompetenz (Niederländisch)
- Staatlich geprüfter EDV-Führerschein NRW

Hinweis

Nach Abschluss des Bildungsganges ist ein Wechsel in die Jahrgangsstufe 11 des Beruflichen Gymnasiums mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch eine Einschulung in die Jahrgangsstufe 12 des Beruflichen Gymnasiums erfolgen.

Berechtigungen

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung erwerben die Schülerinnen und Schüler berufliche Kenntnisse und den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

Die volle Fachhochschulreife wird Schülerinnen und Schülern zuerkannt, die

- an einem einschlägigen halbjährigen Praktikum (gelenktes Praktikum) teilgenommen haben, das auch innerhalb des zweijährigen Schulbesuchs absolviert werden kann, oder
- eine mindestens zweijährige, abgeschlossene Berufsausbildung oder
- eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit nachweisen.

Auf das halbjährige Praktikum werden den Schülerinnen und Schülern aufgrund des obligatorischen Betriebspraktikums und des Unterrichts im Fach Informationswirtschaft bereits 6 - 7 Wochen angerechnet.

Der erfolgreiche Besuch der Höheren Berufsfachschule kann sechs oder zwölf Monate auf die Ausbildungszeit in einem kaufmännischen Ausbildungsberuf angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt auf gemeinsamen Antrag der Auszubildenden und Auszubildenden.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Willibert Weitz und Simone Klosky

Weitere Einzelheiten zum Bildungsgang unter:

www.berufskolleg-juelich.de